



RWTH Aachen

Dez. 1.0 - Abt. 1.1  
Templergraben 55  
52062 Aachen

Tel.: 0241 80 99088  
E-Mail: lehre@rwth-aachen.de

RWTH Aachen - Dez. 1.0/Abt. 1.1

Sehr geehrter Herr  
Univ.Prof. Dr.rer.nat. Bernhard Rumpe (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht der Studentischen Lehrveranstaltungsbewertung

Sehr geehrter Herr Univ.Prof. Dr.rer.nat. Rumpe,

hiermit erhalten Sie die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsbewertung aus dem WS13/14 zu Ihrer Umfrage "Softwaretechnik" (Veranstaltungstyp: Vorlesung (dt./engl.)).

Bitte besprechen Sie die Ergebnisse mit Ihren Studierenden.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Studentischen Lehrveranstaltungsbewertung erhalten Sie auf unserer Internetseite (Link: <http://www.rwth-aachen.de/go/id/epe>).

Mit freundlichen Grüßen  
Magdalena Neumann

RWTH Aachen  
Abteilung 1.1 - Akademische Angelegenheiten  
Templergraben 55  
52062 Aachen  
Tel: 0241/80-99088  
Fax: 0241/80-92664  
E-Mail: lehre@rwth-aachen.de  
<http://www.rwth-aachen.de>

# Softwaretechnik

Lehrveranstaltungsnummer: 13ws-06015  
 Lehrveranstaltungstyp: Vorlesung (dt./engl.)  
 Erfasste Fragebögen: 29

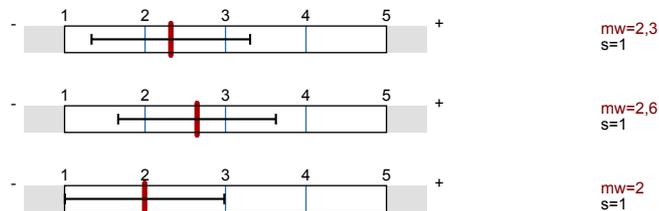


## Globalwerte

### Globalindikator

#### Konzept der Vorlesung / Lecture Concept

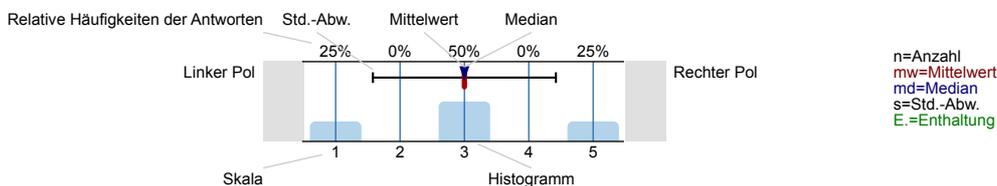
#### Vermittlung und Verhalten / Instruction and Behavior



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

#### Fragestext



## Allgemein / General Information

### Geschlecht / Gender



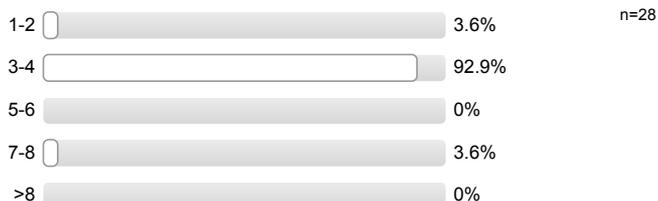
### Nationalität / Nationality



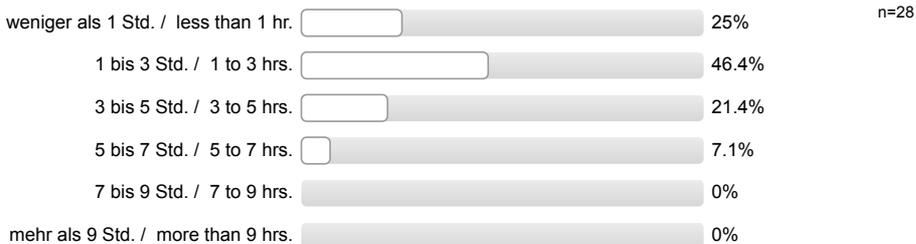
### Derzeitiger Studiengang / Course Degree



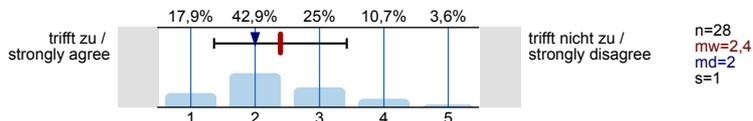
### Fachsemester / Core Semester



Wie viel Zeit verwenden Sie derzeit pro Woche für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung? / How much time do you currently spend on this course including preparation and follow up work?

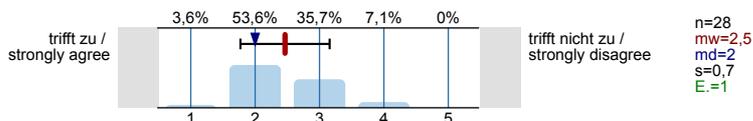


Die Veranstaltung interessiert mich. / I find the course interesting.

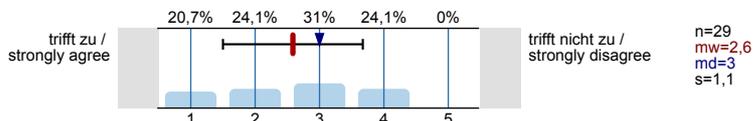


**Konzept der Vorlesung / Lecture Concept**

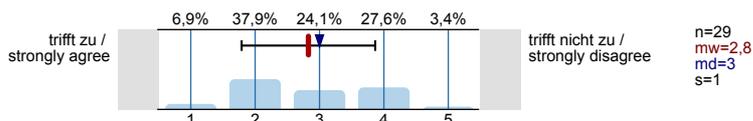
Die Lernziele der Vorlesung sind definiert. / The learning goals of the lecture are defined.



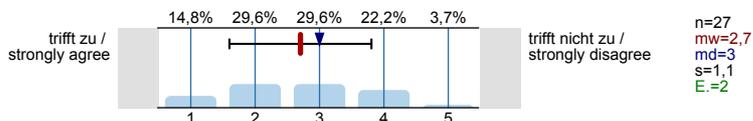
Die Vorlesung hat eine klar erkennbare Struktur. / The lecture is well structured.



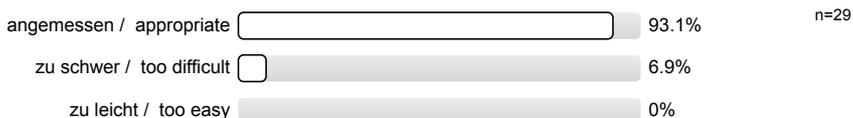
Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich. / The materials provided are helpful.



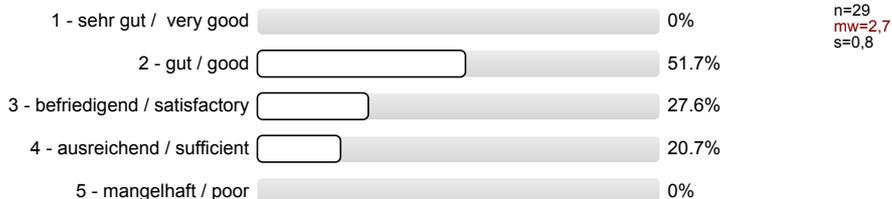
Es werden Zusammenfassungen an sinnvollen Stellen gemacht. / Lecture material is summarized at appropriate intervals.



Der Schwierigkeitsgrad ist ... / The degree of difficulty is ...



Ich bewerte das Konzept der Vorlesung mit ... / I would evaluate the lecture concept as ...

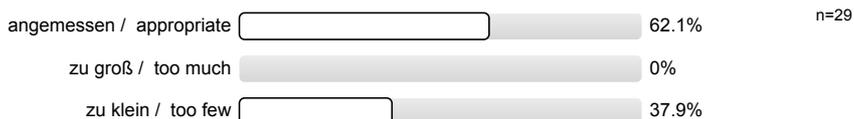


**Vermittlung und Verhalten / Instruction and Behavior**

Die Dozentin/der Dozent ... / The lecturer ...



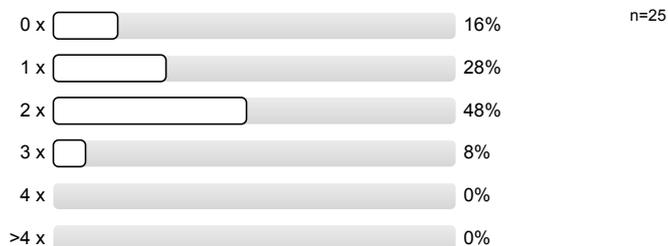
Die Anzahl der Sitzplätze ist ... /  
The number of seats is ...



Wie oft hat die Vorlesung an regulären Terminen gar nicht stattgefunden? (Vorlesungsfreie Tage sind nicht gemeint!) /  
How often was the lecture cancelled on regularly scheduled dates? (Lecture-free days are not included!)



Wie häufig wurde die Vorlesung nicht von der angegebenen Person gehalten? /  
How many times did you have a substitute teacher?



Falls sich die Dozentin/der Dozent vertreten lassen hat, war die Vertretung geeignet? /  
In the event of a substitute teacher, was the substitute suitable?



### Besondere Anregungen / Kritik / Wünsche: / Further Comments, Suggestions and Requests:

Bitte tragen Sie Ihre Kommentare in Druckbuchstaben ein, damit sie gut lesbar sind und keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind. Die Erfassung erfolgt maschinell, schreiben Sie daher nur innerhalb des markierten Feldes. Ihr konstruktives Feedback trägt zur Verbesserung der Qualität der Lehre bei.

Please note that your handwritten comments may lead back to you. We therefore suggest that you print your handwritten comments and do not write in cursive. This questionnaire will be evaluated by a machine; comments made outside the text box will not be considered for evaluation.

Bei Fragen und Anregungen rund um diese Lehrveranstaltungsbewertung kontaktieren Sie bitte: [lehre@rwth-aachen.de](mailto:lehre@rwth-aachen.de).

For further questions and suggestions about the student course evaluation, please contact: [lehre@rwth-aachen.de](mailto:lehre@rwth-aachen.de).

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung!**

**Thank you very much for participating in the survey!**

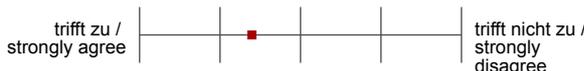
# Profillinie

Teilbereich: Informatik  
 Name der/des Lehrenden: Univ.Prof. Dr.rer.nat. Bernhard Rumpe  
 Titel der Lehrveranstaltung: Softwaretechnik (13ws-06015)  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Allgemein / General Information

Die Veranstaltung interessiert mich. /  
 I find the course interesting.



n=28 mw=2,4 md=2,0 s=1,0

## Konzept der Vorlesung / Lecture Concept

Die Lernziele der Vorlesung sind definiert. /  
 The learning goals of the lecture are defined.



n=28 mw=2,5 md=2,0 s=0,7

Die Vorlesung hat eine klar erkennbare Struktur. /  
 The lecture is well structured.



n=29 mw=2,6 md=3,0 s=1,1

Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich. /  
 The materials provided are helpful.



n=29 mw=2,8 md=3,0 s=1,0

Es werden Zusammenfassungen an sinnvollen Stellen gemacht. /  
 Lecture material is summarized at appropriate



n=27 mw=2,7 md=3,0 s=1,1

## Vermittlung und Verhalten / Instruction and Behavior

... erklärt den Stoff verständlich. /  
 ... explains the subject matter clearly.



n=28 mw=2,0 md=2,0 s=0,9

... geht auf Verständnisfragen ein. /  
 ... is willing to answer questions.



n=26 mw=1,7 md=2,0 s=0,7

... berücksichtigt unterschiedliche  
 Kenntnisstände der Studierenden. /  
 ... considers students' different levels of



n=24 mw=2,5 md=2,0 s=1,1

... schafft es, mich für den Vorlesungsstoff  
 zu begeistern. /  
 ... engages my interest in the topic.



n=28 mw=2,5 md=2,0 s=1,3

... spricht angemessen laut und deutlich. /  
 ... speaks audibly and clearly.



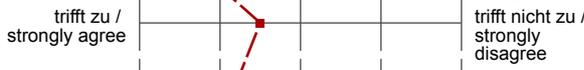
n=29 mw=1,4 md=1,0 s=0,9

... ist gut vorbereitet. /  
 ... is well prepared.



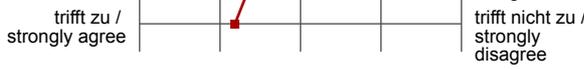
n=28 mw=1,6 md=1,0 s=0,9

... ist außerhalb der Vorlesung ansprechbar. /  
 ... is available outside of the lecture.



n=6 mw=2,5 md=3,0 s=1,2

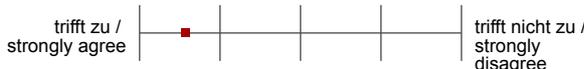
... setzt Medien ein, die zum Verständnis  
 beitragen. /  
 ... uses media that contribute to students'



n=27 mw=2,2 md=2,0 s=0,9

## Rahmenbedingungen / General Conditions

Der zeitliche Rahmen der Vorlesung wird  
 eingehalten. /  
 The lecture begins and ends on time.



n=28 mw=1,6 md=2,0 s=0,6

## Auswertungsteil der offenen Fragen

## Besondere Anregungen / Kritik / Wünsche: / Further Comments, Suggestions and Requests:

Was hat Ihnen an der Vorlesung besonders **gut** gefallen? / What did you particularly **like** about the lecture?

- Dass der Dozent einen leichten bayrischen Dialekt hat. Das ist sehr angenehm zum zuhören.
- Es ist immer wieder eine Freude, dem Sonnenkönig aus Bayern dabei Gehorsam zu schenken, wie er dem niederen studentischen Volke seine vorlesungs(semi-ir)relevanten Thesen verkündet!
- Ich finde gut, dass kein Mikrofon benutzt wird.
- Prof erzählt von seinen Erfahrungen aus der Praxis.  
Es werden Vorlesungsvideos zur Nachbereitung angeboten.  
Prof wurde gut durch Achim Lindt vertreten (Ausführungen sind kurz, knapp und präzise).
- Prof. Rumpe ergänzt den Vorlesungsstoff durch viele Anekdoten, was meistens die Motivation fördert und es leichter macht, sich den Stoff anschaulich zu merken.
- Story-Time mit Prof. Rumpe  
Autos, NSA  
Haskell
- Videos online: Klasse!
- Videos sehr hilfreich zur Nachbereitung
- lockerer Vortragsstil, gute Erklärungen

Was hat Ihnen an der Vorlesung **nicht** gefallen? / What did you **dislike** about the lecture?

- - Professor schweift oft ab (meist interessant, aber zu ausführlich)  
- "wichtige" Folien (z.B. Definitionen) mitunter wenig erläutert, manchmal sogar schnell darüber hinweg gegangen
- Anekdoten eventuell etwas zu ausführlich.
- Bitte erzählen sie nicht so viele Anekdoten. Ein paar sind ganz nett und sicherlich hilfreich, aber wenn sie gefühlt die halbe Vorlesung ausmachen ist dies zu viel.  
Und seien sie in solche einer allgemeinen Vorlesung objektiver gegenüber Technologien.
- Das Hass-Schüren auf C++
- Die Vorlesung besteht zu einem großen Teil aus der persönlichen Meinung des Dozenten, dessen wiederkehrend abwertende Aussagen die wissenschaftliche Betrachtung seines Fachgebietes missen lassen.
- Die sehr unbequemen Sitzgelegenheiten!
- Manchmal geht der Bezug zwischen Vorlesungsstoff und Anekdoten verloren, oder die Anekdoten nehmen überhand, so dass man am Ende der Vorlesung nicht mal mehr das Thema weiß. (An sich sind die Anekdoten gut)
- Mir gefällt nicht, dass es teilw. die Hälfte(!) der Zeit der Vorlesung nur um aktuelle Projekte des Lehrstuhls, Anekdoten über IBM und Microsoft, die NSA oder andere nicht direkt vorlesungsrelevante Inhalte geht. Außerdem finde ich es nicht gut, dass die Vorlesung ziemlich häufig ausfällt, verschoben wird oder sich der Dozent vertreten lässt. Ich kann verstehen, dass man als Prof noch viele andere Verpflichtungen hat, die natürlich wichtiger als eine lapidare Vorlesung sind, dann wäre es aber vielleicht besser, die Vorlesung prinzipiell von jemandem anders halten zu lassen.
- Prof schweift ständig vom Stoff ab. Ist zwar unterhaltsam, aber nicht zielführend in Hinblick auf die Lehre. Dozenten gehen leider davon aus, dass vieles aus dem Bereich der Programmierung altbekannt ist. Jedoch hat nicht jeder Student, tendenziell die wenigsten, ausreichende Vorkenntnisse, geschweige denn echte Praxiserfahrung mit Programmierung. Zudem liegt die Vorlesung Programmierung (1.bzw.2.Semester) relativ lange zurück. Von daher wäre an vielen Stellen eine kurze Einführung mit mehreren GUTEN Beispielen, insbesondere auf den Folien, wünschenswert (immerhin ist ja genug Zeit für Anekdoten vorhanden). Die Beispiele auf den Folien sind selten gut gewählt (oft Auslegungssache, fehlende Eindeutigkeit). Vertretung Achim Lindt spricht zu schnell (ruhig mal den Vortrag bei den Studenten "sacken lassen" ;-)) Vertretung Dmytro Plotnikov spricht zu leise und zu undeutlich. Auch in den vorderen Reihen ist er kaum zu verstehen. Alle Dozenten neigen oft unnötigerweise(!) zu "Denglisch".
- Viele Anekdoten, Folien eignen sich nicht sehr gut zur Nacharbeit und für die Übungen
- kapitel über muster/komponenten sehr schwer zu verstehen, wenn man wenig programmiererfahrung hat. viele begriffe/bezeichnungen werden nicht erklärt.
- m.E. wird ein zu starker Fokus auf Java (also OOP bzw. imperative Programmierung) gelegt; ich würde mir mehr Einblicke in

---

entsprechende Konzepte bei funktionale Programmierung (z.B. Erlang) wünschen.

- zu viele Beispiele